

Statistik informiert ...

Nr. 145/2007

21. Dezember 2007

Allgemeinbildende Schulen in Schleswig-Holstein im Schuljahr 2007/2008

Anzahl der Schulen gesunken

Im laufenden Schuljahr 2007/2008 werden in Schleswig-Holstein an 1 004 öffentlichen und 75 privaten allgemeinbildenden Schulen 335 473 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Der Rückgang der Schülerzahlen im vergangenen Jahr setzt sich auch in diesem Jahr mit 1,3 Prozent weiter fort. Insgesamt besuchen 4 382 Schülerinnen und Schüler weniger als im Vorjahr allgemeinbildende Schulen. Wie das Statistikamt Nord mitteilt, erhalten 12 469 Schülerinnen und Schülern Unterricht an einer privaten Schule, das sind 3,7 Prozent aller Schülerinnen und Schüler. Hier zeigt sich eine Zunahme um knapp zwei Prozent im Vergleich zum Vorjahreswert.

Die Anzahl der Schulen ist zu diesem Schuljahr um zwei Prozent zurückgegangen, was zum Großteil auf Zusammenlegungen, d. h. organisatorische Verbindungen von Schulen zurückzuführen ist.

Wie im Vorjahr haben sich auch im laufenden Schuljahr einige Verschiebungen zwischen den Schularten ergeben. Bei einem erneuten Zuwachs von 4,4 Prozent werden 84 224 Schülerinnen und Schüler am Gymnasium unterrichtet. Auch die Gesamtschulen legen mit einem Plus von knapp 2,9 Prozent auf 20 172 Schülerinnen und Schüler weiter zu. Erstmals werden im Schuljahr 2007/08 insgesamt 723 Schülerinnen und Schüler in einer der sieben neuen Gemeinschaftsschulen unterrichtet.

Die Schülerzahlen an den Grundschulen sind erneut um knapp zwei Prozent auf jetzt 117 519 gesunken. Ebenfalls deutlich rückläufig mit minus zehn Prozent ist der Besuch der Hauptschulen, an denen jetzt noch 36 091 Schülerinnen und Schülern unterrichtet werden. Um 3,2 Prozent ist auch die Zahl von 61 328 Schülerinnen und Schülern zurückgegangen, die eine Realschule besuchen.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057

In Förderzentren werden 10 204 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Dieser wieder deutliche Rückgang von 7,8 Prozent gegenüber dem vorherigen Schuljahr macht das Bestreben deutlich, Kinder mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen in den regulären Schulbetrieb zu integrieren.

Ohne nennenswerte Veränderung der Schülerzahl, bereiten sich an Abendgymnasien 349 Schülerinnen und Schüler auf den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife vor. Ergänzt wird das Angebot öffentlicher und privater allgemeinbildender Schulen durch die Freien Waldorfschulen. Diese Schulart wird im aktuellen Schuljahr von 4 863 Schülerinnen und Schülern besucht, womit sich die Zahl im Vergleich zum Vorjahr um zwei Prozent erhöht hat.

Ansprechpartner:

Karsten Pesch

Telefon: 0431 6895-9243

E-Mail: Karsten.Pesch@statistik-nord.de